

Habilitation und Unterrichtsverpflichtung

Beitrag von „Bardeen“ vom 26. April 2014 08:33

Teilzeit an der Schule könnte ich durchsetzen, jedoch befürchte ich, dass es effektiv wenig Zeitersparnis gegenüber der Vollzeit bringt. Je mehr ich darüber nachdenke, umso mehr komme ich zu dem Schluss, dass folgende Variante am günstigsten ist: Nutzung der Elternzeit in Kombination mit Beurlaubung, wobei für die Beurlaubung meiner Einschätzung nach die Chancen eher ungünstig stehen.

Es ist zu bedenken, dass eine Habilitation nicht nur das Schreiben umfasst, sondern auch die Forschungsarbeit, welche dahinter steckt. Und inwieweit ich Lehrverpflichtungen an der Universität wahrnehmen werde, steht auch noch nicht fest. Auf jeden Fall ist es besser für mich, wenn ich viel Zeit für die Universität aufbringen kann.

Ich plane im Moment die Strategie für das Gespräch mit der Schulleitung. Eigentlich möchte ich mit offenen Karten spielen. Aber ich möchte so vorgehen, dass ich möglichst meine Beurlaubung erreichen kann. Ich habe auch schon einige Ideen, aber vielleicht hat ja noch jemand ein paar Tipps.

Wie ich reagiere und weiter vorgehe, wenn mein Urlaubsantrag abgelehnt wird, kann ich mir ja immer noch überlegen.